

Good Practice Center

Förderung von Benachteiligten in der Berufsbildung



G L O S S A R

<http://www.good-practice.de/glossar.php>

A B C D E F G H I J K L M N O P **Q** R S T U V W X Y Z

Qualitätssicherung

Qualitätssicherung ist Teil des Qualitätsmanagements. Sie umfasst alle diejenigen geplanten und systematischen Tätigkeiten, die notwendig sind, um ein hinreichendes Vertrauen zu schaffen, dass ein bestimmter Qualitätsgrad erreicht und gehalten wird. Dabei wird nicht das Endprodukt, sondern mehr der Prozess geprüft. Dies geschieht in sogenannten Rückkopplungsschleifen, in denen im Verlaufe des Prozesses einzelne Teilschritte auf ihre Wirksamkeit überprüft werden. In der Benachteiligtenförderung geschieht dies z.B. in Form von Förderplan(folge)gesprächen, in denen Teilnehmer und Team überprüfen, ob der Weg zum Ziel noch der richtige ist und alle festgelegten Aufgaben zufriedenstellend erfüllt wurden. Auf diese Weise wird der Grundsatz der kontinuierlichen Verbesserung gewährleistet.

Quelle:

"Individuelle Förderung benachteiligter Jugendlicher und junger Erwachsener - Förderdiagnose, Förderplan und differenzierte Lernangebote", Autorin: Petra Lippegauß, INBAS Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH, Offenbach am Main, 2000 (S. 83 ff.)